

# Winterthurer Zeitung

**DIE POST**  
bringt mich jede Woche  
in Ihren Briefkasten

DIE WOCHENZEITUNG | Wartstrasse 2 | Postfach | 8401 Winterthur | Inseratenannahme Tel. 052 260 57 77 | Redaktion Tel. 052 260 57 88 | info@winterthurer-zeitung.ch |



Samichlaus  
im Exklusiv-  
Interview.

Seite 3



Claudia Schoch  
war begeistert  
von den  
Tenören an der  
Schoch-Soirée.

Seite 5



Larissa Pereira  
spielte die  
Glücksfee an  
der Winti Mäss.

Seite 19



Dr. Jo alias  
Johannes Zürrer  
schenkt  
kranken  
Kindern ein  
Lachen.

Seite 40

**EP:Spühler Electronic**  
8406 Winterthur-Töss, Zürcherstrasse 75  
Tel 052 / 203 73 10 Mobile 076 / 364 01 27

**Sunrise**  
32 GB GPS | HSDPA

**Nokia N97 Mini**  
Touchscreen sowie eine vollständig ausziehbare  
Tastatur gehören ebenso dazu wie zahlreiche  
weitere Gadgets.

**Sunrise flat classic**  
Abogebühr / Monat CHF 50.-

**0**  
Abogebühr / Monat CHF 50.-

Exkl. SIM Karte CHF 40.- / ohne Abogebühr CHF 899.-  
Sunrise flat. Zum Pauschal tariff plaudern.  
\*Sunrise flat classic. Abogebühr / Monat CHF 50.-

## DWS wird politisch aktiv

**WINTERTHUR:** Dachverband für Sport prüft Kandidierende auf ihre Sportfreundlichkeit

**Der Winterthurer Dachverband für Sport will es wissen: Er prüft Kandidatinnen und Kandidaten der Wahlen vom kommenden Frühjahr auf ihre Sportfreundlichkeit und will erstmals eine Wahlempfehlung veröffentlichen.**

kra- Dass der neue Präsident des DWS, Daniel Frei, – auch bekannt als sportjournalist.ch – ein Mann der Tat ist, hat man schon gewusst, bevor er in dieses Amt gewählt worden ist. Nun will Frei auch politisch «Nägel mit Köpfen» machen. Sportlerinnen und Sportler in Winterthur sollen wissen, auf wen sie zählen können, wenn die Politik über Sportfragen zu entscheiden hat. «Die rund 14 000 Sporttreibenden, die im DWS organisiert sind, stellen ein grosses WählerInnen-Potential dar», erklärt Frei. Im Hinblick auf die bevorstehenden Wahlen vom 7. März 2010 gehe der DWS neue Wege und erstelle

erstmalig zuhanden seiner Mitglieder eine Empfehlungsliste mit «sportlichen» KandidatInnen für das Winterthurer Stadtparlament. Bisherige Mitglieder des Winterthurer Grossen Gemeinderates, die sich bis anhin nachweislich für den Winterthurer Sport eingesetzt und Sport-politische Anliegen aktiv unterstützt haben, werden in diese überparteiliche Empfehlungsliste aufgenommen, ebenso neue KandidatInnen, welche bei einer Wahl auch gewillt sind, diese Kriterien zu erfüllen. Die Parteizugehörigkeit spielt keine Rolle. Zur Entscheidungsfindung dient dem DWS ein Fragebogen, welchen die KandidatInnen bis zum 15. Dezember 2009 zu beantworten haben. Eine Arbeitsgruppe des DWS unter der Leitung von Daniel Frei wird dann prüfen, welche KandidatInnen die Sport-Kriterien erfüllen und auf die Empfehlungsliste kommen. Die Veröffentlichung der  
*Fortsetzung auf Seite 3*



Bild: Christian Kuhn

**Der Winterthurer Dachverband für Sport geht neue Wege: Erstmals soll für die Wahl des Stadtparlaments im kommenden Frühjahr eine Empfehlungsliste mit sportfreundlichen KandidatInnen publiziert werden.**

## Strom und Wasser sparen

**BLUEDAY 2009:** Am 8. Dezember sind die blauen Samichläuse in Winterthur

**Wie spare ich Strom und Wasser im Haushalt und im Geschäft? Interessierte finden die Antworten darauf bei den blauen Samichläusen am blueday 2009.**

WiZe- Myblueplanet, der Verein OekoDienst und die Stadt Winterthur veranstalten gemeinsam den



blueday 2009 am Dienstag, 8. Dezember in Winterthur. Besonders auffallen werden am Dienstag, 8. Dezember die blauen Samichläuse in der Winterthurer Marktgasse. Bei ihnen gibt es am blueday 2009 Stromsparkabel zum symbolischen Preis von fünf Franken statt 24.90 zu kaufen.

Seite 9

## Monatsgedanken

In weniger als einem Monat ist Hilig Abend. Für viele ein wichtiger Tag und bedeutungsvoller Anlass. Das Leben kommt zur Ruhe. Stille kehrt ein. Man kommt mit Freunden zusammen oder trifft sich im Kreise der Familie. Die Lichter der Kerzen erstrahlen, Geschenke werden ausgetauscht und das Fest der Liebe wird gefeiert.



Nicht immer ist es feierlich an Weihnachten. Manchmal ist es schwer, eine besinnliche Atmosphäre zu schaffen und in Frieden miteinander zusammen zu sein. Weshalb ist das so? Das ganze Jahr hindurch sind wir aktiv und mit tausend Dingen beschäftigt. Wir haben weder Zeit für uns noch unsere Nächsten. Dann kommt Weihnachten und wir sind darauf oft schlecht oder gar nicht vorbereitet. Und mit dem tieferen Sinn von Weihnachten haben wir uns während des Jahres nie befasst. Dazu kommt, dass wir hohe Erwartungen an diesen besonderen Tag haben und leicht enttäuscht werden. Statt das Fest der Liebe auf einen einzigen Tag zu reduzieren, sollten wir uns auch während des Jahres an die Bedeutung von Weihnachten erinnern und in deren Sinn und Geiste leben. Dann fällt es uns leichter, das Zusammensein mit unseren Nächsten zu geniessen. Ich wünsche Ihnen schöne, friedliche Weihnachten.

Hanspeter Ruch  
www.hpruch.ch

# à la mode

**NEUWIESEN**  
Das Stadt-Zentrum  
in Winterthur